



Die Erdsulptur im Gasometer Oberhausen ist nicht das Einzige, was sich an der ExtraSchicht in Oberhausen zur Bühne verwandelt
© Thomas Wolf

17.05.2022 12:30 CEST

Musikalisch, ungewöhnlich und leuchtend: Das Programm der ExtraSchicht in Oberhausen

**Fünf Spielorte geben bei der ExtraSchicht in Oberhausen den Ton an und
eröffnen ausgefallene Perspektiven.**

**Zur 20. ExtraSchicht am 25. Juni 2022 wird es musikalisch und bunt in
Oberhausen. Von rollenden Klavieren, über Ölfässer unter Erdkugeln und
Blicken in verschlossene Orte bis hin zu Feuer- und Lichtshows - der**

Gasometer Oberhausen, das LVR-Industriemuseum Zinkfabrik Altenberg, das Theater an der Niebuhr, die LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen und der Einkaufsbahnhof sorgen für eine spannende Nacht der Industriekultur.

Percussion, Jazz und offene Führungen

Der Gasometer Oberhausen öffnet zur Extraschicht von 17.00 bis 1.00 Uhr die aktuelle Ausstellung „Das zerbrechliche Paradies“. Stündlich finden zwischen 18 und 0 Uhr öffentliche Führungen durch die Ausstellung statt. Ebenfalls im stündlichen Rhythmus von 18 bis 23 Uhr spielt das JugendJazzOrchester NRW auf dem Außengelände. Im Inneren gibt die Percussiongruppe „Beats N Noises“ den Ton an. Das Ensemble aus Köln bietet stündlich von 17.30 – 23.30 Uhr eine Allround-Show für Ohren und Augen. Unter der gigantischen Erdkugel erobert der satte Sound des Lebens den Gasometer. Ölfässer, Besen und Autoteile, die Instrumente kommen aus der Welt der Musik, der Industrie oder aus dem Alltag. So schaffen „Beats and Noises“ neue Klang-Ereignisse, kombiniert mit dem Highlight der aktuellen Gasometer-Ausstellung „Das zerbrechliche Paradies.“

Blick hinter die Kulissen

Nach drei Jahren ist die Zinkfabrik Altenberg wieder dabei. Das Museum ist zwar immer noch wegen Umbau geschlossen aber mit der Baustellenführung informiert es über den Fortschritt der Umbauarbeiten im Industriemuseum und verrät Spannendes über die neue Dauerausstellung. Die Geländeführungen bieten Einblicke über Gebäude und damit die Relikte der Industrie. Was sind das für Objekte? Von wem werden genutzt? Welche Geschichten ranken sich um sie? Was nur selten einsehbar ist, wird also geöffnet: Besucher:innen erfahren, was derzeit hinter der geschlossenen Museumstür und auf dem gesamten Gelände passiert.

Mit der geisterhaft erscheinenden Skulpturengruppe „Madonnen über Tage“ richtet die Künstlerin Britta L.QL den Fokus auf die Historie der arbeitenden Frauen im Ruhrgebiet und setzt ihnen ein verdientes Denkmal. Außerdem gibt es ein künstlerisches Fotoshooting als Andenken. Musikalisch geht es mit den Cool Cats in die 50er-Jahre. Die Kombi aus dreistimmigem Gesang, charmanten Tanzeinlagen und extravaganten Kostümen lassen den coolen Sound der Zeit wach werden. Zsuzsa Debre und ihr Orchester bezaubern mit ungarischen Klängen.

Musik auf der Zeche

Musikbührg, Bands auf der Zeche lautet der rote Faden der sich durch die Extraschicht auf der Niebuhr zieht. Musikgruppen unterschiedlicher Stilrichtungen, wie „Rockwerk Orange“ oder „The Productives“ werden auf

den Bühnen für Unterhaltung sorgen. Dazu gibt es Kulinarisches und Gauklereien. Gaukler Nils wandert über das Gelände und zieht mit Feuershows die Besucher:innen in seinen Bann. Um Mitternacht treten die „Kryptonik Showgirls“ auf der Freilichtbühne auf. Führungen über und durch die Zechegebäude finden stündlich statt.

Let's move! Come together!

Musik und Lichtilluminationen vor imposanten Kulissen: Die Lichtkünstlergruppe Leuchtwerk aus Tübingen verwandelt mit Einbruch der Dunkelheit die Schlossfassade der LUDWIGGALERIE in eine Kunstprojektion, während beleuchtete Bäume den Weg zur Brückenskulptur Slinky Springs to Fame und zum Kanal weisen.

Im Großen Schloss gibt es stündlich von 17.00-01 Uhr Führungen durch die Ausstellung „Linda McCartney – Fotografin unter Musikern - The Sixties and more“. Gäste können in die Bildwelten von Linda McCartney eintauchen, Lindas „Sunprints“ gestalten oder sich auf eine musikalische Zeitreise in die 60er mitnehmen lassen.

Für Kinder wird mit den Krönchenführungen ein Special zur Ausstellung „Welche Farbe hat...? 55 Jahre Städtische Malschule Oberhausen“ angeboten. Um 17.30, 18.30 und 19.30 Uhr sprechen Malschüler:innen mit dem jungen Publikum über ihre Lieblingsbilder. Das Kinderatelier regt zum Gestalten eigener Farbwelten an.

Im Innenhof laden Feuerkörbe zum Stockbrotbacken ein. Oldtimer vor dem Schloss bieten Gelegenheit für ein Erinnerungsfoto und ein Foodtruck sorgt mit Essen und Getränken für das leibliche Wohl. Die Artothek ist geöffnet.

ROLLING PIANO

Mister Piano ist mit seinem rollenden Klavier bereits durch halb Europa gereist. Das Rolling Piano ist ein spektakuläres Gefährt, mit dem Mister Piano sich durchs Publikum bewegt, während er auf den Tasten spielt.

Wunderschöne Melodien, mitreißendes Entertainment und eine Riesenportion spontaner Humor: Das Rolling Piano macht einfach Spaß! Das Video „Live in Ungarn“ hat auf YouTube über 3 Millionen Klicks erzielt.

Mister Piano mit seinem Rolling Piano im Einkaufsbahnhof Oberhausen – von 17.30 Uhr bis 20.00 Uhr.

Weitere Informationen unter www.extraschicht.de

Pressekontakte der Spielorte

Einkaufsbahnhof Oberhausen

Ursula Sollors-Dettmer

Tel.: +49(0)152 37545854

Mail: Ursula.Sollors-Dettmer@deutschebahn.com

Gasometer Oberhausen

Dirk Böttger

Tel.: +49 208 85037-35

Mail: boettger@gasometer.de

LVR-Industriemuseum Zinkfabrik Altenberg

Ingrid Trocka-Hülsken

Mail: itrocka-huelsken@t-online.de

Theater an der Niebuhrg, Oberhausen

Holger Hagemeyer

Tel.: 0208 86 00 72

Mail: info@niebuhrg.de

LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen

Caroline Tillmann-Schumacher M.A.

Tel.: 0208/41249 16

Mail: Caroline.Tillmann-Schumacher@oberhausen.de

Ruhr Tourismus GmbH (RTG):

Der Auftrag der RTG ist es, ein eigenständiges touristisches Regionalprofil zu entwickeln sowie die Bündelung von Produktentwicklung, Marketing und Vertrieb zur Profilierung der Metropole Ruhr als neues und modernes Reiseziel voranzutreiben. Als Informations- und Koordinierungsstelle für die Metropole Ruhr ist die RTG zentraler Ansprechpartner – auch bei der Vernetzung der touristischen Partner in der Region. .

Die Federführung folgender Projekte und Veranstaltungen liegt bei der RTG:

- [RUHR.TOPCARD](#)

- radrevier.ruhr
- [RuhrtalRadweg](#)
- [Römer-Lippe-Route](#)
- [Industriekultur.Ruhr](#)
- [RuhrKunstMuseen](#)
- [RuhrBühnen](#)
- [ExtraSchicht](#)
- [Tag der Trinkhallen](#)
- [!SING – DAY OF SONG](#)

Kontaktpersonen



Sarah Thönneßen

Pressekontakt

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

s.thoennesen@ruhr-tourismus.de

0208 899 59 151



Nina Dolezych

Pressekontakt

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

n.dolezych@ruhr-tourismus.de

0208 89959 152



Alexandra Hagenguth

Pressekontakt

Unternehmenskommunikation

a.hagenguth@ruhr-tourismus.de

0208 899 59 111